

Tagespflege ist ein wichtiger Pfeiler für Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bereits im vergangenen Gemeinderats- bzw. Kreistagswahlkampf war den Genossinnen und Genossen der SPD Hemsbach das Thema der Tagespflege sehr wichtig und ein Kernthema ihres Programms. Dieses Thema hat nach wie vor einen hohen Stellenwert, ist es doch aktueller denn je. Aus diesem Grund hat sich der Ortsverein bei der letzten virtuellen Veranstaltung der Gesprächsreihe „Ihre Meinung – Unser Kaffee“ Expertise eingeladen, um sich so ein Bild der derzeitigen Situation und auch den damit verbunden Problemstellen zu machen. Mit der Geschäftsführerin der AWO Rhein-Neckar, Bettina Latsch, der stellvertretenden Leiterin der Tagespflege Weinheim, Marielouise Pekarcik, waren zwei Expertinnen anwesend, die umfassende Einblicke vermitteln konnten. Um aber auch über die Grenzen Hemsbachs hinaus auf dieses Thema zunächst einmal aufmerksam zu machen, hat sich auch der Landtagskandidat der SPD Rhein-Neckar, Sebastian Cuny, dazu geschaltet.

SPD-Gemeinderätin Antje Löffel und Stellvertretende Vorsitzende der SPD Hemsbach, Elke Wörmann-Wiese wussten, dass insgesamt aber insbesondere auch in Hemsbach und Laudenbach ein Bedarf an tagespflege angeboten besteht. Auch Sebastian Cuny stimmt in der Ansicht überein, weshalb die Tagespflege für ihn auch ein ganz wesentlicher Aspekt der Vereinbarkeit von Familie und Beruf darstellt. Dabei hebt er die Bedeutung von Tagespflegeeinrichtungen hervor, die für die Familien insgesamt aber insbesondere für den Lebenspartner eine enorme Entlastung darstellen und oftmals maßgeblich dazu beitragen länger in den eigenen vier Wänden wohnen zu können. Dem Stellenwert der Tagespflege ist er sich insbesondere während seines Studiums bewusst geworden, als er sich ehrenamtlich im Fahrdienst solcher Einrichtungen engagierte.

So wichtig Tagespflegereinrichtungen auch sind, so prekär scheint die derzeitige Arbeitssituation nicht nur im Tagespflegebereich zu sein.

dass es einen zunehmenden Bedarf an Tagespflegeplätzen gibt. Für ihn ist die Tagespflege ein zentraler Punkt, um sich dem Thema der Vereinbarkeit von Familie und Beruf anzunehmen und hebt die Bedeutung der Tagespflegeeinrichtungen hervor, um länger in den eigenen vier Wänden bleiben zu können und die Familien dabei zu entlasten. Frau Pekarcik sah bereits in der Ausbildung der Pflegekräfte einige Probleme, scheint sie den Bedürfnissen der Auszubildenden doch nicht mehr gerecht zu werden und die notwendige Unterstützung zuteil werden zu lassen. Dies gilt sowohl für den finanziellen Aspekt, als auch, was Frau Pekarcik betont, für die Anweisung, Betreuung und Lehre der Auszubildenden.

Cuny unterstreicht, dass auch Seitens der Landespolitik Handlungsbedarf besteht und nennt konkret eine Veränderung des nicht mehr zeitgemäßen Personalschlüssels und der Ausbildungsrahmenbedingungen vor. Um hier wirksame und nachhaltige Veränderung herbeizuführen bedarf es aus seiner Sicht einer insgesamt höheren Förderung des Pflegebereichs, insbesondere aber im Bereich der Kurzzeit- und Tagespflege. Damit entspricht seine Aussage auch den Wünschen von Frau Pekarcik und Frau Latsch, die eine derartige Anpassung begrüßen würden.

Vorsitzender des SPD-Ortsverbands German Braun sicherte zu, dass die SPD Hemsbach sich dieses Themas weiter annimmt und in ihrer politischen Agenda platziert. Man wolle „in Gemeinderat und Presse weiter dafür einstecken die Tagespflege zu stärken.“